



Informationspflicht des Wasserversorgers gemäß Trinkwasserverordnung (TrinkwV) Stand 25.03.2025



LEOPOLDS
*immer
auf der...*
HÖHE



Wer bzw. was ist das Wasserwerk?

- Das Wasserwerk Leopoldshöhe ist ein Eigenbetrieb der Gemeinde Leopoldshöhe, der nach der Eigenbetriebsverordnung NRW geführt wird und im Fachbereich V organisiert ist.
- Das Wasserwerk wird von der Betriebsleitung, bestehend aus
 - der technischen Betriebsleitung → Leitung des Fachbereichs IV „Bauen, Planen, Ordnung“ und
 - der kaufmännischen Leitung → Leitung des Fachbereichs II „Finanzen, Personal“ geleitet.
- Weitere Organe sind der „Betriebsausschuss Eigenbetriebe“ sowie der „Rat der Gemeinde Leopoldshöhe“, diese entscheiden bzw. beschließen unter anderem über Satzungen und den Wirtschaftsplan.



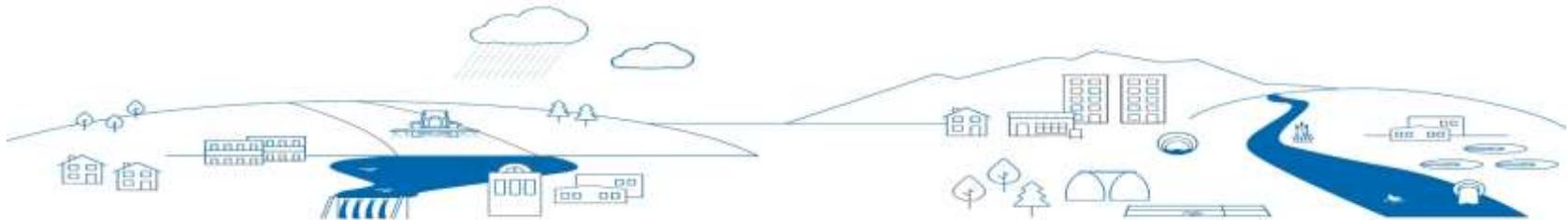
Was macht das Wasserwerk?

- Die primäre Aufgabe des Wasserwerkes ist die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger von Leopoldshöhe mit Trinkwasser.
- Das Versorgungsgebiet hat eine Fläche von 36,92 km² und umfasst alle acht Ortsteile der Gemeinde Leopoldshöhe.
- Um die einwandfreie Trinkwasserqualität und einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, sind aktuell vier Wasserwerker, ein Auszubildender ein Wassermeister und eine Verwaltungsfachkraft beim Wasserwerk angestellt.
- Das Team erledigt dabei folgende Aufgaben:
 - **Wartung, Reparatur und Unterhaltung der Wassergewinnungsanlagen**
 - **Sanierung und Unterhaltung des Hauptrohrnetzes**
 - **Planung und Erweiterung des Trinkwassernetzes**
 - **Sanierung von Hausanschlüssen**
 - **Planung und Herstellung von neuen Hausanschlüssen**
 - **Austausch von Hauptwasserzählern**
 - **Berechnung der Wassergebühren**
 - **Kundenbetreuung**
 - **Bereitschaftsdienst rund um die Uhr (24/7)**



Leistungsfähigkeit der Wasserversorgung!

Gewinnung, Bezug und Aufbereitung	Verteilung
<p>Wir gewinnen unser Trinkwasser aus eigenen Tiefbrunnen. Das Rohwasser wird mit Hilfe einer UV-Anlage aufbereitet. Außerdem beziehen wir täglich an zwei Übergabestellen je 30m³ Trinkwasser von den Stadtwerken Bielefeld.</p> <p>https://bestellung.stadtwerke-bielefeld.de/fileadmin/Tarifdetailseiten/Trinkwasser/Trinkwasser_A4_Kreuzbruch_2022_Internet.pdf</p>	<p>Wir beliefern auf 36,92km² ca. 17.460 Einwohner sowie Betriebe und öffentliche Einrichtungen über ein 133km langes Leitungsnetz mit Trinkwasser. Bei einem Anschlussgrad von über 99% liefern wir etwa 700.000m³/Jahr mit einer Abgabe von im Mittel ca. 1.900m³/Tag an Verbrauchs starken Tagen auch mal ca. 2.800m³/Tag.</p>



Das Grundwasser kommt aus unserem Gemeindegebiet

- Wir gewinnen das von uns genutzte Grundwasser aus vier eigenen Tiefbrunnen. Zum Schutz des als Rohwasser für die Wasserversorgung dienenden Grundwassers sind behördlicherseits Wasserschutzgebiete festgesetzt und ausgewiesen worden.



- Die bis zu 70m tiefen Brunnenbohrungen liegen im Süden der Gemeinde, zwischen der Bahnlinie Bielefeld- Lage und der B66, entlang der Ausläufer des Teutoburger Waldes. Die Pumpen fördern von dort das „Rohwasser“ in die Hochbehälteranlage am „Freesenberg“.
- Da Wasser ein knappes Gut ist, ist es uns wichtig nachhaltig zu wirtschaften. Die jährlichen Entnahmemengen aus dem Grundwasserleiter liegen im Schnitt unter der Menge des neu gebildeten Grundwassers. So sichern wir, dass auch zukünftigen Generationen ausreichend Grundwasser zur Verfügung steht. Helfen auch Sie mit und gehen sorgsam mit unserem Trinkwasser, **dem Lebensmittel Nummer 1**, um.



Aufbereitung mittels UV-Anlage

- Das gewonnene Grundwasser stammt aus Gesteinsschichten, die zu dem oberen Muschelkalk gehören. Aufgrund seiner geologischen Herkunft enthält es eine größere Menge von im Wasser gelösten Calcium- Ionen, unser Trinkwasser ist daher in dem Bereich „hart“ einzuordnen. Es handelt sich hierbei um natürliche Bestandteile der Erdkruste.



- Andere Parameter (Eisen, Mangan), wie z.B. bei Oberflächen nahen oder Talsperren- Wässern stellen bei uns kein Problem dar. Wir können deswegen auf eine aufwendige Aufbereitung mit Belüftung und Filtration verzichten.
- Um einer eventuellen Keimbelastung entgegenwirken zu können, wird das Rohwasser vor dem Hochbehälter- Eingang vorbeugend mit einer UV- Anlage behandelt.



Die Hochbehälter - Unsere Speicher des Reinwassers

- Nach der UV- Anlage fließt das von uns jetzt genannte „Reinwasser“ in die beiden Hochbehälter.



- Der „kleine“ Hochbehälter hat ein Fassungsvermögen von 250m³. Er wurde in den 1950er Jahren gebaut und im Jahr 2019/20 sehr umfangreich saniert.
- Der „große“ Hochbehälter hat ein Fassungsvermögen von 1.500m³ und wurde in den 1970er Jahren gebaut. Auch dieser Behälter wurde mit einer Sanierung im Jahr 2021/22 auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.



Kontinuierliche Instandhaltung und Netzerneuerung hilft Wasserverluste auf ein Minimum zu reduzieren

- Hinter dem Hochbehälter folgt die Wasserverteilung in alle Ortsteile. In fast allen Straßen finden sich unsere Wasserleitungen wieder. Völlig ohne Pumpen, alleine durch die Schwerkraft, findet das Trinkwasser seinen Weg in die Häuser.
- In unserem Versorgungsgebiet sind Leitungen mit Durchmessern von 25 – 400mm aus den Materialien PVC, PE und Guss verbaut.
- Unser Leitungsnetz besteht aus:
 - 133km Hauptrohrleitungen
 - 55km Hausanschlussleitungen bei etwa 4.950 angeschlossenen Häusern
- Durch die gute Umsetzung des Sanierungskonzeptes, beträgt die Wasserverlustrate nach DVGW-Arbeitsblatt W392 derzeit **0,0174 m³/(h*km)**.
- Um auf diesem niedrigen Wert zu bleiben, sanieren wir im Mittel jedes Jahr 2% unserer Trinkwasserleitungen.



Unsere aktuellen Preise sind auf der Internetseite der Gemeinde Leopoldshöhe zu finden.

- Der Preis unseres Trinkwassers setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:
 - Verbrauchsgebühr 1,87 €/m³ + 7% MwSt.
 - Wasserentnahmeentgelt 0,05 €/m³ + 7% MwSt. (diese Abgabe wird von uns direkt an das Land NRW weitergegeben)
 - Zählergrundgebühr je nach Zählergröße

<https://www.leopoldshoehe.de/bauen-wohnen/kanal-wasser/gebuehren/>

- Weitere Informationen zu Preisen:
 - für die Miete von Standrohren
 - für die Herstellung von Hausanschlüssen
 - und zum Wasseranschlussbeitrag

erhalten Sie unter:

<http://www.leopoldshoehe.de/bauen-wohnen/kanal-wasser/>



Trinkwasserkosten pro Haushalt



Wassergebrauch pro Person und Jahr

- Bundesdurchschnitt 2018 gemäß BDEW-Statistik: ca. 46m³ je Person (also 46.000 Liter), in unserem Versorgungsgebiet ca. 35 – 40m³



Wassergebrauch pro Haushalt und Jahr

- 1 – 2 Personenhaushalt: ca. 35 - 80m³ (bzw. 35.000 – 80.000 Liter)
- 3 - 5 Personenhaushalt: ca. 105 - 200 m³ (bzw. 105.000 – 200.000 Liter)



Wasserkosten pro Haushalt und Jahr

- Mengenpreis WW Leopoldshöhe: 2,05 €/m³, d.h. 0,205 Cent /l
- 1 – 2 Personenhaushalt¹⁾: ca. 70 - 164 €/a
- 3 – 5 Personenhaushalt¹⁾: ca. 215 - 410 €/a

Hinweis: Die tatsächlichen Haushaltskosten unterscheiden sich allerdings aufgrund individueller Wassergebräuche. Hier wurde mit durchschnittlichen Verbräuchen gerechnet

1) Hinzu kommen die gebrauchsunabhängigen Kosten der Trinkwasserversorgung



Trinkwasser ist eines der wichtigsten Lebensmittel und steht unseren Kunden jederzeit in hervorragender Qualität zur Verfügung

- Das Wasserwerk Leopoldshöhe lässt von einem unabhängigen Institut nach einem festen Probennahme-Plan Wasserproben aus den vier Brunnen, der Abgangsleitung der Hochbehälter sowie Ortsnetzproben entnehmen und analysieren.
- Diese Analysen sind sehr wichtig um die hervorragende Qualität des Trinkwassers sicher zu stellen bzw. nachzuweisen zu können.
- Außerdem muss der Installateur für die Auswahl der geeigneten Materialien für die Trinkwasser- Hausinstallation die korrosionschemischen Parameter berücksichtigen.
- Die aktuelle Trinkwasseranalyse finden Sie hier:

<https://www.leopoldshoehe.de/bauen-wohnen/kanal-wasser/trinkwasseranalyse-2024.pdf?cid=mnp>



Auch Calcium, Magnesium und Kalium sind Bestandteile der Gesteine im Untergrund und natürliche Inhaltsstoffe des Trinkwassers

	Calcium in mg/l	Kalium in mg/l	Magnesium in mg/l
Brunnen 1	128	1,46	19,9
Brunnen 2	129	1,52	17,3
Brunnen 3	128	1,35	18,1
Brunnen 4	130	1,32	22,4
Abgangsleitung HB	142	1,45	21,5
Stw. Bielefeld	80	1,2	2,0

Stand: 02.04.2024



Die Wasserhärte wird durch Calcium bestimmt, das ein natürlicher Teil des Trinkwassers ist

- Die Menge der im Wasser gelösten Calcium-Ionen bestimmt den Härtebereich des Wassers. Calcium ist neben weiteren Mineralien natürlicher Bestandteil der Erdkruste und somit auch des Trinkwassers.
 - Härtebereich 1 (weich): weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht ca. 60 mg/l)
 - Härtebereich 2 (mittel): 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht ca. 60 bis 100 mg/l)
 - Härtebereich 3 (hart): mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (über ca. 100 mg/l)
- Das Trinkwasser des Wasserwerkes Leopoldshöhe ist mit dem Wert von 4,40 mmol/l dem Härtebereich 3 (hart) zuzuordnen.
- Das Trinkwasser der Stadtwerke Bielefeld hat einen Wert von 2,19 mmol/l und ist im Härtebereich 2 (mittel) einzuordnen.



Richtiger Umgang mit Trinkwasser und Verbrauchertipps

- Zum richtigen Umgang mit Trinkwasser gehört auch, dass Stagnation in der Hausinstallation vermieden wird. In allen Trinkwasserleitungen muss regelmäßig, spätestens aber alle 7 Tage ein Wasserverbrauch stattfinden.
- Sollten Sie zusätzlich Regenwasser oder einen Hausbrunnen z.B. für die Toilette oder Waschmaschine nutzen, sind diese mit einem separatem Leitungssystem zu betreiben. Eine Verbindung zur Trinkwasserleitung darf **niemals** vorhanden sein.
- Nach § 17 der TrinkwV gilt ein Bleileitungs- **Verbot**. Bleileitungen sind aus der Hausinstallation zu entfernen, über diese Arbeiten ist das Gesundheitsamt zu informieren.



Richtiger Umgang mit Trinkwasser und Verbrauchertipps

- Im November 2019 wurden die Untersuchungen auf radioaktive Stoffe im Kreis Lippe abgeschlossen, die Anforderungen der TrinkwV sind eingehalten. Das Gesundheitsamt des Kreises Lippe hat beschlossen keine weiteren Untersuchungen im Probenplan zu berücksichtigen, da eine Veränderung der Konzentration nicht zu erwarten ist.
- Bitte nutzen Sie für die Gartenbewässerung Regenwasser, welches Sie z.B. von Ihren Dachflächen gewinnen und in Tonnen, Fässern oder IBC-Behältern sammeln.
- Verzichten Sie auf die Befüllung von Pools mit Trinkwasser.
- Es ist für uns alle selbstverständlich einwandfreies Trinkwasser an allen Zapfstellen zu bekommen. Helfen Sie uns, dass das auch so bleibt. Wir, das Wasserwerk Leopoldshöhe, und auch die kommenden Generationen werden es Ihnen danken.



Ansprechpartner bei Fragen

Kundenberatung

Hausanschlüsse, Standrohre, usw.

Daniel Matysiok
Fachbereich V – Gemeindebetriebe
Wasserwerk Leopoldshöhe
Kirchweg 1
33818 Leopoldshöhe

Büro:

Schuckenteichweg 36
33818 Leopoldshöhe
Tel.: 05208/991-274
E-Mail: d.matysiok@leopoldshoehe.de

Kundenberatung

Verbrauchsabrechnung, Kundenstammdaten, usw.

Judith Krogmeier
Fachbereich V – Gemeindebetriebe
Wasserwerk Leopoldshöhe
Kirchweg 1
33818 Leopoldshöhe

Büro:

Schuckenteichweg 36
33818 Leopoldshöhe
Tel.: 05208/991-273
E-Mail: j.krogmeier@leopoldshoehe.de

In der Zeit von 16:00 Uhr – 7:00 Uhr erreichen Sie in **dringenden Fällen** einen Monteur im Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer: **0172/526 72 96**

